

Medieninformation

Wien, Juli 2017

Breites Ökosauger-Sortiment von AEG mit einzigartigem Mehrwert für die Umwelt

Mit der zweiten Stufe des EU Energielabels dürfen Staubsauger für den Haushaltsbereich ab dem 1. September 2017 nur noch eine Aufnahmeleistung von maximal 900 Watt haben. Künftig tritt zudem eine Beschränkung des Betriebsgeräusches auf höchstens 80 Dezibel in Kraft. Statt von A bis G reicht die neue Skala der Effizienzklassen von A+++ bis D. Die energiesparenden und nachhaltig hergestellten Staubsauger des AEG Öko-Konzepts übertreffen bereits jetzt die Vorschriften des erweiterten EU-Energielabels.

Neuigkeiten ab dem 1. September 2017

Mit dem zweiten Schritt bei der Einführung des EU-Labels für Staubsauger wird die Watt-Leistung fast halbiert. Statt der bisher zulässigen 1.600 Watt, sind künftig nur noch maximal 900 Watt erlaubt. Der jährliche Stromverbrauch darf nach dem Stichtag nur noch höchstens 43 Kilowattstunden statt der aktuell zulässigen 62 Kilowattstunden betragen. Und das Betriebsgeräusch darf nicht lauter als 80 Dezibel sein. Die Staubemission muss unter einem Prozent liegen. Für die Saugkraft werden Mindestwerte festgeschrieben: 98 Prozent auf Hartböden und 75 Prozent auf weichen Untergründen müssen neue Modelle ab September erreichen. Auch das Effizienzlabel selbst wird angepasst.

Die kommende Beschränkung stellt einen weiteren Schritt dar, dem die Hersteller mit Innovationskraft und laufenden technologischen Optimierungen begegnen müssen, um die Saugleistung trotz strenger Rahmenbedingungen auch weiterhin kontinuierlich zu verbessern. Klaus Guttman, Vertriebsleiter Bodenpflege & Kleingeräte bei AEG begrüßt die neuen Vorschriften: „Verbraucher achten beim Kauf stark auf ökologische Kriterien. Sie wollen aber keinen Komfort- und Leistungsverlust hinnehmen. Hier ist die Industrie gefordert, ein entsprechendes Produktangebot zu entwickeln.“

Wie sieht das neue Energielabel aus?

Statt bisher von A bis G, wird die Energieeffizienz ab sofort von A+++ bis D abgebildet. Geräte, die derzeit in der Energieeffizienzklasse A angesiedelt wären, fallen auch weiterhin unter A. Einzig die Farbskala verschiebt sich: Bisher grün, markiert A ab September den Übergang in die gelbe Stufe. Die neuen Klassen A+++ , A++ und A+ liegen im grünen Farbspektrum. Die Klassen E, F und G – und mit Ihnen ein überdurchschnittlich hoher Stromverbrauch – gehören ab September der Vergangenheit an. Wie bisher müssen auch der durchschnittliche jährliche Energieverbrauch, die Staub- und Geräuschemissionsklasse sowie die Reinigungsklasse auf Hartboden und Teppich angegeben werden.

„Wir haben uns frühzeitig auf die zweite Stufe des EU-Energielabels für Staubsauger eingestellt, denn die Aufnahmeleistung unserer Ökosauger liegt bereits jetzt unter 900 Watt. Unsere Modelle sind die leisesten am Markt und unterschreiten schon lange die erlaubte Höchstmarke von 80 Dezibel bei voller Leistung. Das Öko-Konzept bietet darüber hinaus, dank der Verwendung von hochwertigen Recycling-Kunststoffen, einen deutlichen Mehrwert, denn Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil der AEG-Markenphilosophie“, sagt Guttman. So hat der Öko-Pionier AEG mit dem VX8-1-ÖKO und dem VX9-1-ÖKO weiterhin die einzigen

Staubsauger weltweit im Programm, die mit dem renommierten Umweltzeichen „Der Blaue Engel“ ausgezeichnet wurden.

Innovative Features für höchste Leistung und Nachhaltigkeit

Mit dem breitesten Öko-Sauger-Sortiment aller Zeiten bietet AEG jetzt noch leistungsfähigere und effizientere Helfer für ein hygienisches Zuhause und eine saubere Umwelt. „Dabei schließen sich blitzsaubere Ergebnisse und Energieeffizienz nicht aus“, erläutert Guttman. Denn alle neuen AEG Öko-Staubsauger der Premiumbaureihen sind mit der neuen FlowMotion-Bodendüse ausgestattet, die einen verbesserten Luftstrom und optimalen Bedienkomfort garantiert. So erreicht der neue VX9-2-ÖKO ein „AAAA“ in allen Klassen des neuen Energielabels und überzeugt mit seiner nach wie vor starken Saugleistung, da Gerät und Düse perfekt konstruiert und aufeinander abgestimmt sind. Mit nur 58 Dezibel ist auch der neue VX8-4-ÖKO flüsterleise. Dank der Kombination der FlowMotion-Bodendüse mit der bewährten Powerflow-Technologie mit ihrer sehr effizienten Luftstromführung bieten die AEG Öko-Modelle der Baureihen VX8, VX9 und LX8 trotz einer Leistungsaufnahme unter 900 Watt stets Top-Reinigungsergebnisse.

Neben der Energieeffizienz legt der Öko-Pionier AEG großen Wert auf Nachhaltigkeit. So werden die elf AEG Modelle des breiten Öko-Sortiments aus bis zu 70 Prozent recyceltem Kunststoff hergestellt und sind zu einem hohen Teil selbst wieder recycelbar. Der AEG Recyclingansatz gilt zu 100 Prozent auch für die Verpackung. Alle elf AEG Öko-Modelle erhalten die moderne Akzentfarbe Sage Green und werden damit zum grünen Blickfang im Haushalt.

Das breite AEG Öko-Sauger-Sortiment im Überblick:

Reihe	Modell	Watt	Dezibel
CX7 ÖKO I X FLEXIBILITY	CX7-2-35Ö	Akku	/
CX8 ÖKO I X POWER	CX8-2-80Ö	Akku	/
LX7 ÖKO I X POWER	LX7-2-ÖKO	Max. 750	72 dB(A)
LX8 ÖKO I X FLEXIBILITY	LX8-2-ÖKO	Max. 600	74 dB(A)
VX6 ÖKO I X FORCE	VX6-1-ÖKO	Max. 700	76 dB(A)
VX6 ÖKO / X FORCE	VX6-2-ÖKO	Max. 800	76 dB(A)
VX7 ÖKO I X POWER	VX7-2-ÖKO	Max. 600	70 dB(A)
VX8 ÖKO I X SILENT	VX8-1-ÖKO	Max. 700	61 dB(A)
VX8 ÖKO I X SILENT	VX8-3-ÖKO	Max. 700	61 dB(A)
VX8 ÖKO I X SILENT	VX8-4-ÖKO	Max. 700	58 dB(A)
VX9 ÖKO I X PERFORMANCE	VX9-2-ÖKO	Max. 850	65 dB(A)

Die neuen Modelle des AEG Öko-Konzepts werden erstmalig auf der IFA, die vom 1. bis 6. September 2017 in Berlin stattfindet, auf dem AEG Stand 101 in Halle 4.1 zu sehen sein.

Electrolux ist ein weltweit führender Hersteller von Hausgeräten für den privaten und gewerblichen Einsatz. Jedes Jahr kaufen Kunden in mehr als 150 Ländern mehr als 60 Millionen Produkte. Der Schwerpunkt des Unternehmens liegt auf innovativen, durchdachten Geräten, die auf Basis umfassender Konsumentenbefragungen entwickelt werden und so den realen Bedürfnissen der Verbraucher und Profis entsprechen. Bekannte Marken wie Electrolux, AEG, Eureka und Frigidaire bilden ein Portfolio aus Kühlschränken, Geschirrspülern, Waschmaschinen, Herden, Klimaanlage und Kleingeräten, wie zum Beispiel Staubsauger. 2016 setzte Electrolux mit 55.000 Mitarbeitern circa 12,8 Milliarden Euro um.

Rückfragen bitte an:

Laura Roth

asoluto - Agentur für Kommunikation und digitale Lösungen

T. +43-1-533 36 53-40

M. laura.roth@asoluto.com